



**Kath. Sozialstation
Neu-Ulm e.V.**
Stützpunkt Ludwigsfeld
Karlsbader Str. 22
89233 Neu-Ulm

- Alten-, Kranken- und Familienpflege
- Hauswirtschaft
- Tagespflege
- Fußpflege

Wir sind rum um die Uhr für Sie da !

Nummer 128 / Pfingsten 2008



Psalm 104,30 „Renovabis faciem terrae“, übersetzt „Du, (Gott), erneuerst das Angesicht der Erde“, ist das Motiv des diesjährigen Gebetsbildchen und gleichzeitig das namensgebende Leitbild der Solidaritätsaktion Renovabis mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa. Sie erhalten das Gebetsbild kostenlos (50er Pack) unter der **Best.-Nr. 1 815 08-RM8**.



Die Renovabis-Novene 2008 ist ein „Mutmacher“: Gründungsgeschäftsführer P. Eugen Hillengass SJ beschreibt uns die Osterbotschaft mit den Gaben und der Wirkkraft des Heiligen Geistes. Sie erhalten die Broschüre (84 Seiten) im 5er Pack für 2,60 € zzgl. Versandkosten unter der **Best.-Nr. 1 810 08-RM8**.



Die Renovabis-Pfingstaktion 2008 **«alt. arm. allein?»** will besonders alten Menschen im Osten Europas Hoffnung schenken. Im Aktionsheft können Sie nachlesen, warum gerade alte Menschen zu den Verlierern gerechnet werden müssen und warum es ihnen noch unvergleichlich schlechter geht als den Senioren bei uns. Sie können sich auch von Handlungsimpulsen anregen lassen und erfahren, wie sich – etwa über Renovabis – helfen lässt. Auch unter www.renovabis.de erfahren Sie mehr und unter ☎ 08161/5309-49 können Sie Informationsmaterial bestellen.

Die Gaben des Heiligen Geistes hat Margret Russer illustriert. Die Vignette unterstreicht die geistlich-pastorale Dimension der Pfingstaktion Renovabis.



pfingsten 2008





Geist durchwirkte Pfingsten!

(jwm) Pfingsten ist das große Fest des Heiligen Geistes - in all seinen vielen Erscheinungsformen. Sieben Gaben benennt bereits der Prophet Jesaja...

Geist der Weisheit und des Verstandes,

Geist der Rates und der Stärke,

Geist der Wissenschaft, Frömmigkeit und Gottesfurcht (Jes 11).

Gottes Geist schafft neues Leben ((Ez 11);

Gottes Geist ist ausgegossen über uns (Joel 2).

Am hohen Pfingstfest feiern wir die Ausgießung des Heiligen Geistes auf Maria und die Gemeinschaft der Jünger. Was fünfzig Tage nach der Auferstehung Christi im Abendmahlsaal von Jerusalem geschah, übersteigt unsere Vorstellungskraft. Die Bilder von Feuer und Sturm, die der heilige Lukas in der Apostelgeschichte gebraucht, geben einen Eindruck davon, mit welcher Macht dieses Wunder über die Anwesenden hereinbrach.

In der Liturgie macht der Auferstandene uns dieses Geschenk zugänglich. Pfingsten ist für uns in vielerlei Hinsicht ein bedeutsames Ereignis: Nach seiner Auferstehung und Himmelfahrt sendet Christus uns im Heiligen Geist seinen machtvollen **Beistand**, der bis in die Gegenwart hinein immer wieder einzelne Menschen und Gemeinschaften in der Kirche zu großen Werken inspiriert hat. Gleichzeitig erleben wir im Pfingstwunder die **Geburtsstunde** der Kirche: hier empfängt sie ihre universelle Sendung, hier erkennt man ihr Wesen: einig, heilig, katholisch und apostolisch (P. John Luxbacher LC), wie wir mit allen Christen im Glaubensbekenntnis jeweils beten.

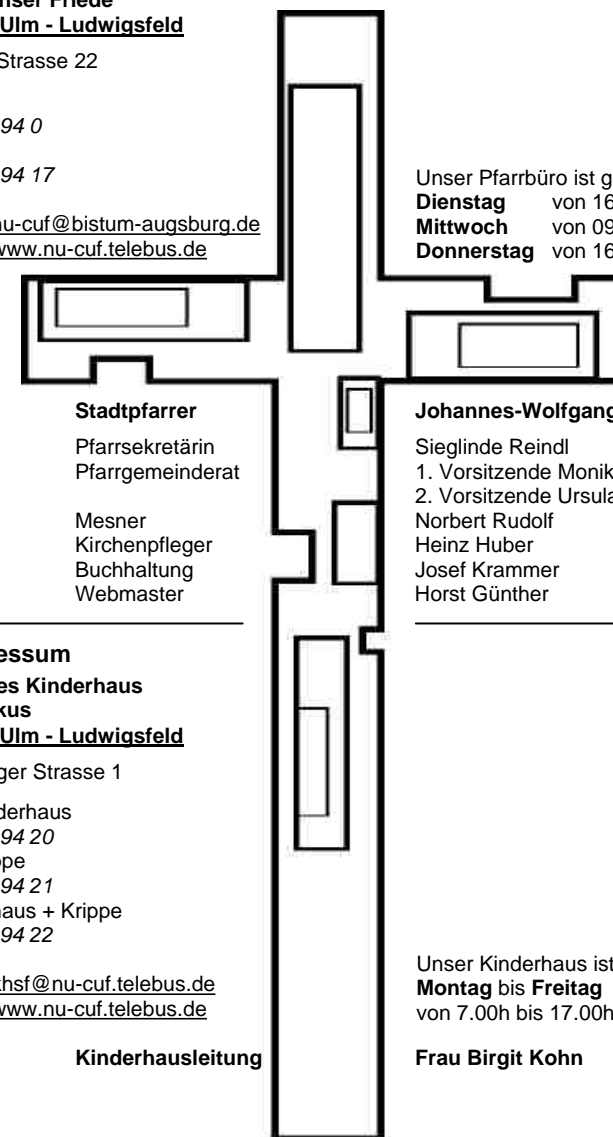
CuF - Impressum

**Katholische Stadtpfarrgemeinde
Christus, unser Friede
89231 Neu-Ulm - Ludwigsfeld**

Karlsbader Strasse 22

Telefon
0731 17 59 94 0
Fax
0731 17 59 94 17

E-Mail nu-cuf@bistum-augsburg.de
Web www.nu-cuf.telebus.de



Unser Pfarrbüro ist geöffnet
Dienstag von 16.30h bis 18.30h
Mittwoch von 09.00h bis 12.00h
Donnerstag von 16.30h bis 18.30h

Stadtpfarrer

Pfarrsekretärin
Pfarrgemeinderat

Mesner
Kirchenpfleger
Buchhaltung
Webmaster

Johannes-Wolfgang Martin

Sieglinde Reindl
1. Vorsitzende Monika Müller
2. Vorsitzende Ursula Brumma
Norbert Rudolf
Heinz Huber
Josef Krammer
Horst Günther

KH - Impressum

**Katholisches Kinderhaus
St. Franziskus
89231 Neu-Ulm - Ludwigsfeld**

Reichenberger Strasse 1

Telefon Kinderhaus
0731 17 59 94 20
Telefon Krippe
0731 17 59 94 21
Fax Kinderhaus + Krippe
0731 17 59 94 22

E-Mail khsf@nu-cuf.telebus.de
Web www.nu-cuf.telebus.de

Kinderhausleitung

Unser Kinderhaus ist geöffnet
Montag bis Freitag
von 7.00h bis 17.00h

Frau Birgit Kohn

Herausgeber des Gemeindebriefs
Erscheinungsweise
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
Dateiname

Öffentlichkeitsausschuss
in unregelmäßigen Abständen
30. Juni 2008
128_08_01.pub - 128_08_01.pdf



Regelmäßige Veranstaltungen

Montag	09.00h	Französisch Kurs
Dienstag	09.00h	Französisch Kurs
	10.00h	Krabbelgruppe, bis 12.00h
	18.00h	Folkloretanz + 14-tägig +
Mittwoch	20.00h	Kirchenchor
	09.00h	Französisch Kurs
	10.00h	MS-Selbsthilfegruppe + 14-tägig +
Donnerstag	09.00h	Französisch Kurs
	09.00h	Seniorengymnastik
	12.00h	Mittagstisch im Gasthaus Adler
	14.30h	Kaffeetreff
	19.00h	Yoga Kurs
Freitag	09.00h	Französisch Kurs
	15.00h	Kinderchor (bis 15.45h)
	15.30h	Messfeier mit Bibelgespräch



Gottesdienste

Dienstag	16.30h	Messfeier im BRK-Seniorenheim
Donnerstag	18.00h	Messfeier
Freitag	15.30h	Messfeier
Samstag	18.00h	Vorabendmesse
Sonntag	10.00h	Messfeier für die Pfarrgemeinde

Beichtgelegenheit

vor jeder Messe und nach Vereinbarung

Hauskommunion

jeden 2. Sonntag im Monat

Taufen von April - Oktober 2008

Sonntag	27.04.08	10.00h oder 11.00h
Sonntag	11.05.08	11.00h
Sonntag	15.06.08	10.00h oder 11.00h
Sonntag	13.07.08	10.00h oder 11.00h
Sonntag	03.08.08	11.00h
Sonntag	14.09.08	11.00h
Sonntag	12.10.08	11.00h



All diese Gaben und Wirkweisen des Heiligen Geistes haben ihren Ursprung in der Liebe Gottes, denn **Gott ist Liebe** (1 Joh 4,8). Und diese Liebe hat Gott *ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist* (Röm 5,5).

Zum Pfingstfest wünsche ich Ihnen allen die Fülle der Gaben des Heiligen Geistes, damit wir aus Seiner Liebe leben. Geist-erfüllte Pfingsten!

J. Johannes-W. Martin

*Ihr Johannes-Wolfgang Martin
Stadtpfarrer*

Firmung

Am Sonntag, 08. Juni, spendet um 10.00h in einem festlichen Gottesdienst Domkapitular Franz-Reinhard Daffner aus Augsburg 36 Jugendlichen das Sakrament der heiligen Firmung.

Neues Liederbuch

(PGR) Im Familiengottesdienst an Pfingst-Sonntag wird unser neues Liederbuch **Kreuzungen - neues geistliches Lied** der Gemeinde vorgestellt und erstmals benutzt.

Die Mitglieder des PGR und verschiedene Ausschüsse haben sich viel Mühe gegeben, um ein für unsere Gemeinde passendes Liederbuch zu suchen und auszuwählen.

Wir sind sicher: wir haben eine gute Wahl getroffen und hoffen gute Aufnahme und einen sangesfrohen Gebrauch!

Gebetsengel

Der **Gebetsengel** am Hauptportal unserer Pfarrkirche, gestaltet von unserer Künstlerin Elfi Frauendorf, nimmt all Ihre Anliegen...

Sorgen, Bitten, Dank und Lobpreis

auf und kann sie durch das gemeinschaftliche Gebet der Gottesdienst-Gemeinde vor Gottes Angesicht tragen.

Nutzen Sie unseren **Gebetsengel** !



Vorschau

Christi Himmelfahrt,

01. Mai, 10.00h Gottesdienst in der Pfarrkirche

Pfingstsonntag,

11. Mai, 10.00h: Familiengottesdienst zum Pfingstfest; 18.00h: Pfingstvesper

Pfingstmontag,

12. Mai, 10.00h: ökumenischer Gottesdienst im Glacis.

Fronleichnam,

22. Mai, 9.00h Gottesdienst in der Pfarrkirche, anschließend Prozession.

Firmung,

08. Juni, 10.00h : festlicher Gottesdienst mit Spendung des Firmsakraments

Bergmesse:

14. Juni (Näheres siehe Schaukasten oder auf unserer Homepage)

Ewige Anbetung,

Sonntag, 29. Juni:

10.00h: Eucharistiefeier

11.00h: Aussetzung des Allerheiligsten

11.00h bis 12.00h: Anbetungsstunde

12.00h: eucharistischer Segen

Pfarrfest,

Sonntag, 20. Juli: 10.00h Gottesdienst; anschließend Fahrzeugsegnung; Pfarrfest im Höfle und im Garten unseres Kinderhauses St. Franziskus.

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag

Die **Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen** (ACK) gestaltet am Pfingstmontag, 11. Mai 2008 um 10.00h im Glacis wieder den traditionellen Gottesdienst.

Dekan Markus Mattes,

Stadtpfarrer Johannes-Wolfgang Martin,

ACK-Vorsitzender Ulrich Hoffmann

...feiern den Gottesdienst zusammen mit

Dekanin Gabriele Burmann und Pfarrerin Karin Schedler.

Bei Regen findet der Gottesdienst zu gleicher Zeit in der Petruskirche statt.



Das Sakrament der Taufe empfangen...



Lotta Wendler

Michael Wolf

Luca Elias Ivancic

Das Sakrament der Ehe spendeten sich...



Ihren irdischen Lebensweg vollendet haben...



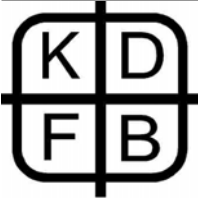
Paul Ziaja

Robert Götz

Cäcilia Kill

Walter Fischer

Gertrud Holtermann



Katholischer Deutscher Frauenbund

Neuwahlen im Frauenbund Ludwigsfeld

Mitgestalten - Mitbestimmen - Dabei sein!

Dazu waren die 31 Mitglieder unserer Ludwigsfelder Frauenbundgruppe aufgerufen und 19 Frauen waren am Mittwochabend, 23. April diesen Ruf gefolgt.

Die Vorstandschaft, der die Teamarbeit sehr wichtig ist, sollte nach Aufstellung der Kandidatenliste um 3 Beisitzer erweitert werden. Das Ergebnis der Wahl sah dann folgendermaßen aus:

- 1. Vorsitzende: **Sibylle Lauscher**
- 2. Vorsitzende: **Karin Rehle**
- Schriftführerin: **Erika Schille**
- Kassiererin: **Uschi Stängle**
- Vertreterin des Verbraucherservice: **Margret Zender**
- Beisitzer: **Elisabeth Geiger, Helga Wegerer, Brigitte Ziesche**

Jede neue Vorstandsfrau erhielt von Frau Goblirsch, die als geistliche Begleiterin in ihrem Amt bestätigt wurde, eine Blumenkarte mit Blumensamen.

Frau Goblirsch verband damit den Segenswunsch an alle Frauen, in ihrer Tätigkeit Samen ausstreuen zu können, die aufgehen, wachsen und Früchte bringen werden.

Unsere nächsten Frauenbundtermine:

Donnerstag, 29. Mai, 16.00h:

Besuch der Landesgartenschau

Freitag, 6. Juni, 19.00h-22.00h:

Du Gott stärkst mich. Wie leben und feiern wir Glauben?

Referentin: Gudrun Fendt, Theologin aus Augsburg

Karin Rehle



Kirchgeld auf Pfingsten

(KV) Herzlich danke ich Ihnen allen für Ihr Kirchgeld im Jahre 2007! Das Ergebnis von 4.850 € kann sich wahrhaft sehen lassen. **Vergelt's Gott!**

Die Mitglieder der Kirchenverwaltung haben beschlossen, auch dieses Jahr wieder an Pfingsten Ihr Kirchgeld zu erbitten.

Es ist eine gute Tradition in unserer Kirchengemeinde, dass für jedes katholische Mitglied in der Familie, die das 18. Lebensjahr vollendet und deren Jahreseinkünfte mehr als € 1.800 betragen, ihrer Pfarrgemeinde ein Jahreskirchgeld von wenigstens € 1.50 zukommen lassen.

Im Unterschied zur Kirchensteuer steht dieser Betrag der Pfarrgemeinde für anstehende Aufgaben etwa im Kindergartenbereich oder für Aufgaben in der Kirche und im Gemeindehaus direkt zur Verfügung.

Einzahlungsmöglichkeiten sind...

Abgabe ins Opferkorbchen beim Gottesdienst (im Briefumschlag mit Absenderangabe) oder

Einzahlung im Pfarrbüro zu den üblichen Bürozeiten oder

Überweisung auf unser Konto der **Katholischen Kirchenstiftung** mittels des beiliegenden Überweisungsträgers.

Auf Pfingsten erbitten wir Ihre großzügige Gabe und sagen für Ihr Opfer ein dankbares **Vergelt's Gott!**

*Pfarrgemeinderat, Kirchenverwaltung und
Pfarrer Johannes-Wolfgang Martin*

Landesgartenschau

GottesGarten

Jeden Sonntag findet um 11.30h im **GottesGarten** auf dem Gelände der Landesgartenschau ein Gottesdienst statt, jeden Freitag um 17.00h

Abendgedanken und jeden Dienstag von 16.00h bis 18.00h ist Gelegenheit zum persönlichen Gespräch... unser Angebot **offenes Ohr**.

Für unsere kirchliche Arbeit bei der Landesgartenschau und unsere regelmäßigen Angebote im **GottesGarten** erbitten wir Ihre Mitarbeit (Informationen bei Stadtpfarrer Martin) und Ihre finanzielle Unterstützung: Spendenkonto...

GottesGarten Konto-Nr. 440 37 47 67

bei der Sparkasse Neu-Ulm (BLZ 730 500 00).

Eine Spendenbescheinigung kann ausgestellt werden.



ACK Ulm/ Neu-Ulm

Ulrich Hoffmann
Johannesplatz 2

89231 Neu-Ulm

Tel.: 0731 970 59 44

Fax: 0731 970 59 45

e-mail: efs-neu-ulm@bistum-augsburg.de

www.ack.telebus.de

Zur Idee des GottesGarten

Verantwortlich für den **GottesGarten** ist die **ACK**

Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Ulm und Neu-Ulm.

Schöpfung ist Beziehung, Beziehung ist Schöpfung. Schöpfung entsteht, weil Gott eine Beziehungsstruktur schafft, vorher ist Tohuwabohu. Himmel UND Erde, Wasser UND Landfeste, Tiere im Meer UND Tiere auf dem Land UND Tiere in der Luft werden in Beziehung zueinander unterschieden und erhalten so ihren Ort, ihren Platz, ihre Bedeutung. Adam UND Eva vervollkommen die Schöpfung aber wieder nur in Beziehung zu Gott UND Mensch. Belebte UND unbelebte Natur stehen in einem Wechselverhältnis, einer Beziehung. Wird diese Beziehung außer acht gelassen, entsteht schwerer Schaden für beides.“

Diese Strukturbedeutung der Beziehung kann fortgesetzt werden auf alle Bereiche des menschlichen Zusammenlebens. Speziell auch des Zusammenlebens der Konfessionen und Religionen.

Auch hier gilt das UND der Ökumene. Kein entweder - oder, sondern ein UND, eine Beziehung, die den Reichtum der Verschiedenheit summiert.

Als Gliederungsebene im **GottesGarten** dienen die Kasualien - Taufe: Gott und Mensch, Hochzeit: Mensch und Mensch und Gott, Beerdigung: irdisch und himmlisch, Verzweiflung und Hoffnung, Leben und Tod,...

Der eiförmige Weg durch den Gottesgarten macht diesen **Lebenszyklus** augenfällig und begehbar. Unterbrochen wird dieser Weg durch Schwellen, die Übergänge sind: die kirchliche Begleitung macht aus der Trennung das UND, verbindet vorher und nachher, damit es eine Einheit wird, erklärt die Schwelle, damit aus dem Erleben Erfahrung werden kann und hilft mit dieser Deutung hinüberzukommen.

Unsere **ACK-Kirche** im **GottesGarten** ist aus lehmverputzten gepressten Strohballen gebaut.



Neuigkeiten vom Kinderhaus St. Franziskus

Kindergartenplätze

Bei uns im Kinderhaus ist schon wieder so einiges los. Für unsere Vorschulkinder rückt die Schule immer näher und die neuen Kinder für September sind schon in ihren Startlöchern. Leider konnten wir für das kommende Kindergartenjahr nicht so viele Kinder aufnehmen wie bisher. Der Grund ist, dass wir nur 17 Vorschulkinder haben und deshalb auch nur so viele Plätze frei werden.

Da die Nachfrage an Kindergartenplätzen sehr hoch ist, haben wir zusätzliche Plätze beantragt.

Für diese Kinder, die wir jetzt mehr aufnehmen können, benötigen wir...

ab dem 1.09.08 eine zusätzliche Erzieherin!

Die Stelle ist für ein Jahr befristet und wird zu ca. 75% sein.

Bewerbungen können im Pfarrbüro abgegeben oder auch eingeschickt werden!

Adresse siehe CuF - Impressum Seite 15.

Ihre Birgit Kohn (Kinderhausleitung)

Tombola-Preise gesucht!

Für die Tombola am Gemeindefest sucht das Kinderhaus noch Tombola-Preise aller Art.

Wir können alles gebrauchen...

...vom Kugelschreiber bis zum Fahrrad,

...vom Luftballon bis zum Gummiboot.

Nur neu sollte es sein, Firmenaufdrucke sind kein Hindernis.

Wir freuen uns natürlich auch sehr über Gutscheine jeder Art.

Haben Sie einen netten Arbeitgeber, bei dem Sie einmal nachfragen können?

Sind Sie Geschäftsinhaber?

Steht in ihrem Schrank noch ein originalverpacktes Geschenk, das Sie nie ausgepackt haben, weil sie es doppelt haben?

Ein klarer Fall für die Tombola!

Die Preise können bis Montag, 14. Juli im Kinderhaus St. Franziskus abgegeben werden.

Wir bedanken uns schon im Voraus bei Ihnen und freuen uns auf eine hoffentlich gelungene Tombola!

Sonja Fiedler

für den Elternbeirat des Kinderhaus St. Franziskus



Zurück aus Zypern

(jwm) Eine weitere Etappe der **Paulusreisen** hat eine Gruppe aus unserer Pfarrgemeinde unter Leitung von Stadtpfarrer Martin vom 4. bis 11. April erleben können.

Vom Flughafen München ging es zunächst an die Ostküste von Zypern, wo der Völkerapostel Paulus zusammen mit dem aus Zypern stammenden Jünger Barnabas im Jahre 45 in Salamis angekommen ist.

Predigend und missionierend durchstreiften sie die ganze Insel und fuhren dann von Paphos, unserem zweiten Standpunkt im Westen Zyperns, weiter nach Kleinasien.

Die 33 Teilnehmer unserer Gruppe konnten reich erfüllte Tage auf einer kulturell überreichen Insel erleben...

...erste Spuren steinzeitlicher Besiedlung;

...den assyrisch-persisch-griechischen Götterhimmel, Aphrodite und Apoll; Paulus, Barnabas und die Christianisierung der Insel; religions- und machtpolitische Streitigkeiten unter den Christen und mit den Muslimen; die Besetzung durch die Engländer im 19. Jahrhundert, die Besetzung von Nordzypern durch die Türkei im 20. und die Grenzöffnung im 21. Jahrhundert.

Fahrten durch die Insel zeigten die wunderschöne Landschaft Zyperns und führten uns durch eine sehr sachkundige Touristenführerin zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten.

Regelmäßige Gottesdienste, an denen jeweils auch Gäste teilgenommen haben, und die reichlichen Angebote unserer beiden Hotels rundeten die Erwartungen und das Wohlbefinden aller Reiseteilnehmer vollkommen ab.

Die nächste große Gemeindereise unter der Leitung von Stadtpfarrer Martin ist für Ende April/ Anfang Mai 2009 geplant...

...nach Mittelitalien.



Der Grundidee des **GottesGarten** sind alle Angebote im **GottesGarten** verpflichtet:

jeden Sonntag um 11.30h wird es einen Gottesdienst im **GottesGarten** geben, der in der Verantwortung der verschiedenen Konfessionen in ökumenischer Offenheit alle Gartenschau-Besucher zum Mitfeiern einladen wird.

Jeden Freitag um 17.00h stehen **Abendgedanken** im **GottesGarten** auf dem Programm.

Jeden Dienstag von 16.00h bis 18.00h stehen Frauen und Männer aus unseren Gemeinden beim **Offenen Ohr** im **GottesGarten** zu persönlichen Gesprächen bereit.

*Ulrich Hoffmann,
Vorsitzender der ACK Ulm/ Neu-Ulm*

Programm



Freitag, 30. Mai, 9.00h – 17.00h: Wiley, Sommerarena:

Uns schickt der Himmel.

Der BDKJ Ehingen-Ulm stellt sich und seine Mitgliedsverbände vor und bietet ein buntes Mitmach Programm



Sonntag, 27. April, 11.30h: Glacis, Waldbühne

Sonntag, 4. Mai, 11.30h:

Die Friedensmaler - Familiengottesdienst mit den Kindertagesstätten Jonainsel und Zachäusnest der Petruskirche Neu-Ulm (Pfarrerin K. Schedler) im **GottesGarten**

Sonntag, 11. Mai, 11.30h: Glacis, Waldbühne

Sonntag, 18. Mai, 11.30h: **GottesGarten**

Sonntag, 25. Mai, 11.30h: **GottesGarten**



Abendgedanken im

GottesGarten

Freitag, 2.Mai, 17.00h: **Herr, bleibe bei uns!** (Pfarrerin K. Schedler)

Freitag, 9.Mai, 17.00h

Freitag, 16.Mai, 17.00h

Freitag, 23.Mai, 17.00h

Freitag, 30.Mai, 17.00h

Offenes Ohr im GottesGarten

Jeden **Dienstag** von **16.00h** bis **18.00h** und immer dann, wenn die **GottesGarten-Fahne** gehisst ist!



Musik im

GottesGarten

Donnerstag, 22.Mai, 15.00h

Serenade mit dem Chor der evangelischen Gemeinde Weingarten im **GottesGarten**

Jeden Samstag um 11.00h

20 Minuten **Orgelmusik zur Marktzeit** in der Petruskirche

Sanierung des Gemeindehauses und des Pfarrhofes

Die Sanierungsmaßnahmen am Gemeindehaus und am Pfarrhof haben begonnen. In Absprache mit dem bischöflichen Bauamt werden an beiden Häusern die längst notwendigen Wärmeisolierungen durchgeführt und die undichten Flachdächer erneuert. Im Gemeinدهaus wird außerdem der Gemeindevaal frisch gerichtet. Von der Bischöflichen Finanzkammer werden wir bei unseren Sanierungsmaßnahmen unterstützt, ein Großteil der Kosten aber verbleibt zur Finanzierung bei unserer Pfarrgemeinde. Für Ihre finanzielle Unterstützung sind wir dankbar und sagen ein herzliches **Vergelt's Gott!**

Katholische Kirchenstiftung **Christus, unser Friede**

Konto Nr. 430 870 121 + BLZ 730 500 00

bei der Sparkasse Neu-Ulm.

Auf Wunsch erhalten Sie eine Spendenquittung.



Industriedenkmale in unserer Region

Am 27.02.08 referierte Herr Prof. Dr. Haug über Industriedenkmale in unserer Region. Vielleicht war die Einladung mit diesem Titel für die Frauenwelt ein wenig abschreckend, da man zu viel Technik dahinter vermutete. Dies war jedoch nicht der Fall.

Es ist erstaunlich wie viele Mühlen und Sägewerke vor unserer Haustüre in Attenhofen, Remeltshofen, Beuren u. Biberach im Bibertal liegen. Herr Prof. Haug hat uns sowohl den technischen wie auch den geschichtlichen Hintergrund erläutert.

Direkt bei uns in Ludwigsfeld liegt das E-Werk am Illerkanal, das heute noch in Betrieb ist. Die alte Fischbauch-Brücke am Illerkanal, auch Dornbäumlesbrücke genannt, reiht sich in die Dankmalgeschichte mit ein. Der alte Flugplatz mit dem Tower in Schweighofen, der in den Jahren 1930/ 1932 als Notlandeplatz zwischen Stuttgart u. München gedacht war, konnte später auch von der 3 motorigen JU 52 genutzt werden (da schlägt das Männerherz höher).

Im 2. Weltkrieg diente der Flugplatz zu militärischen Übungszwecken, danach wurde er von Sportfliegern und US Hubschraubern genutzt. Herr Prof. Haug berichtete über die Bahndenkmale (alter Bahnhof in Witzighausen), die mit Eröffnung der Eisenbahnhauptstrecke Ulm-Memmingen entstanden sind.

Die Arbeiterhäuser der Firma Wieland in Vöhringen, die ab 1895 bzw. 1906 errichtet wurden, gehören ebenso zu den Denkmälern wie das Turbinenhaus der Firma Wieland.

Die Turmuhrenwerke Pechmann in Meßhofen, die 1840-1907 Wasserräder, Pumpen u. Feuerspritzen bauten, sich erst später auf Turmuhren spezialisierten, stehen in eigentümlicher Bauweise mit Bogenfenstern u. kleinen Giebelchen an der Straße nach Ingstetten. Neu-Ulm mit dem Wasserturm, das alte Feuerwehrhaus (Türklinke mit Feuerwehrhelmdekor) und weitere Denkmäler im Umkreis hat uns Herr Prof. Dr. Haug technisch, geschichtlich und landschaftlich in seinem Diavortrag sowie mit seinem unglaublichen Wissen schmackhaft gemacht. Man spürt, dass er mit Leib und Seele mit diesen Dingen verwurzelt ist und sein Beruf eine Berufung ist. Wenn sie Interesse haben diese Geschichte in und um Neu-Ulm selbst zu erkunden, besorgen sie sich die Broschüre... **Industriedenkmale Objekte zum Staunen.**

Viel Erfolg !

Nochmals ein herzliches Dankeschön für diesen gelungenen Vortrag.